

Unterrichtsentwurf / Hinweise für die Lehrerinnen und Lehrer:

Stunde	Zeit	Lerneraktivität	Sozialform	Materialien/ Medien
1.	10'	1. L. stellen die definierten Wörter aus den Silben zusammen und definieren weitere Wörter, die mit <i>Deutschland</i> zusammenhängen.	EA→PL	Arbeitsblatt Übung 1a, 1b
	18'	2. L. ordnen die Namen den Kategorien zu und erzählen über diese Personen, was sie wissen.	PL	Arbeitsblatt Übung 2a, 2b
	30'	3. L. lesen die Meinungen und entscheiden, ob sie positiv, negativ oder neutral sind.	EA→PL	Arbeitsblatt Übung 3
	40'	4. L. äußern ihre Meinungen zu denen der Jugendlichen.	PL	Arbeitsblatt Übung 4
	45'	5. L. finden die genannten Städte auf der Landkarte.	PL	Arbeitsblatt Übung 5
HA		6. L. lesen die Meinungen und denken über die ausgewählten Sätze nach.	EA	Arbeitsblatt Übung 6 evtl. Bibliothek, Internet

2.	5'	7. Kontrolle der Hausaufgabe.	PL	Arbeitsblatt Übung 6
	13'	8. L. suchen nach dem gegebenen Inhalt in den Meinungen.	PL	Arbeitsblatt Übung 7
	23'	9. L. bilden weitere Wörter und ergänzen den Lückentext.	EA→PL	Arbeitsblatt Übung 8a, 8b
	33'	10. L. finden die zusammengesetzten Wörter aufgrund der Definitionen.	EA→PL	Arbeitsblatt Übung 9
	45'	11. L. beantworten die Fragen, sprechen über ihre Erfahrungen in Deutschland.	PL	Arbeitsblatt Übung 10
HA		12. L. wählen eine Meinung aus und schreiben einen Aufsatz.	EA	Arbeitsblatt Übung 11

Lösungsschlüssel:

- 1.a. a. Oktoberfest
b. Rechtschreibreform
c. Fachwerkhaus
d. Bundesland
e. Berliner Mauer
f. Wiedervereinigung
7. a6, b4, c11, d20, e17, f3
- 8.b. a. stolz
b. Anonymität
c. Vielfalt
d. Stress
e. Toleranz
f. zielstrebig

Deutschland finde ich ...

1.a. In der folgenden Übung werden Wörter definiert, die mit *Deutschland* zusammenhängen. Stelle diese Wörter aus den Silben zusammen. Bei der Lösung helfen dir die Definitionen.

ber – ber – bun – der – des – ei – er – fach – fest – form – gung – haus – land – li – mau –
ner – ni – ok – re – recht – schreib – to – ver – werk – wie

- a. Ein großes Fest, das jeden Herbst mit Bierzelten in München stattfindet:
das _____
- b. Eine neue Regelung, wie man die Wörter schreibt: die _____
- c. Ein Gebäude, dessen Mauern von Holzbalken gegliedert werden, die von außen sichtbar sind: das _____
- d. Ein Land, das zusammen mit anderen einen Bundesstaat bildet: das _____
- e. Sie hat Ost- und Westberlin voneinander getrennt: die _____
- f. Der erneute Zusammenschluss eines vorübergehend in zwei Teile getrennten Staates:
die _____

1.b. Setze die Übung fort. Sammle weitere Wörter, die dir zu Deutschland einfallen und definiere sie, damit die anderen sie erraten können.

**2.a. Namen rund um Deutschland
Ordne die folgenden Namen den passenden Kategorien zu.**

Richard Wagner, Otto von Bismarck, Franz Beckenbauer, Rudi Völler, Hans Holbein, Adolf Hitler, Boris Becker, Erich Kästner, Thomas Mann, Albrecht Dürer, Helmut Kohl, Gerhard Schröder, Albert Einstein, Friedrich Schiller, Ludwig van Beethoven, Bertolt Brecht, Steffi Graf, Johann Wolfgang von Goethe, Rudolf Diesel

Literatur	Kunst	Sport	Politik	Musik	Wissenschaft

2.b. Erzähle in der Gruppe, was du über diese Personen weißt.

3. Der STERN fragte 50 Jungwähler nach jenem Land, dessen schwere Vergangenheit sie nicht erlebt haben und über dessen Zukunft sie mitentscheiden werden. Lies ihre Meinungen über Deutschland und entscheide, ob sie negativ, positiv oder neutral sind.

1. „... ein schwieriges Heimatland. Meine Gefühle sind zwiagespalten. Ich schäme mich nicht für Deutschland, aber ich bin auch nicht unbedingt stolz, ein Deutscher zu sein.“

Kai, 18

(Gitarrist der Hamburger Gruppe „Echt“)

2. „... ein angenehmes Land zum Leben. Es ist facettenreich und vielfältig. Der einzelne hat große Möglichkeiten, sich zu entfalten.“

Martin, 18

(Schüler aus Hamburg, will mal Physiker werden)

3. „... ignorant. Warum mischen sich die Menschen nicht mehr ein in die Politik, man kann doch mal was tun für die Gruppe, in der man lebt.“

Manuela, 18

(Schülerin aus Berlin, sie will Fremdsprachenkorrespondentin werden)

4. „... zu stressig. Die Regierung sollte den Leuten nicht alles Geld aus der Tasche ziehen, gerade die kleinen Leute leiden darunter.“

Thomas, 18

(Kochazubi aus Düsseldorf, will eigenes Restaurant eröffnen)

5. „... beruhigend stabil. Jeder hat die Chance, etwas aus sich zu machen. Arbeit gibt es genug.“

Luisa, 18

(Schülerin aus Dortmund, will Sprachen studieren)

6. „... zu anonym. Die Deutschen wollen alles korrekt machen, der Mitmensch wird immer unwichtiger.“

Miriam, 18

(Abiturientin aus Düsseldorf, sucht einen Beruf, in dem sie „gutes Geld“ verdienen kann)

7. „... den besten Staat zum Leben. Vor allem Jugendlichen bieten sich hier alle Chancen. Aber ich wünsche mir, dass die Menschen weniger schimpfen und dafür mehr machen.“

Holger, 19

(Schüler aus Berlin, Berufsziel: Betriebswirt)

8. „... kein Land für Träumer. Hier wird jede Kleinigkeit reguliert, für alles gibt es Gesetze. Und Deutschland hat noch immer ein schlechtes Gewissen. Manchmal blicke ich auf meine Heimat, als sei sie ein fremdes Land.“

Helmar, 18

(Schüler aus Berlin, möchte später in die Forschung gehen.)

18. „... depressiv. Fehlende Unterstützung der Jugendlichen. Preise und Mieten steigen. Eine Spirale nach unten. Junge Leute müssen früh lernen, wie man aus dem Dschungel kommt.“

Janett, 18
(Schülerin aus Leipzig, will Raumausstatterin werden)

20. „... ein ausländerfreundliches Land, weil es leicht ist, bei uns Asyl zu bekommen. Wichtig: Deutschland sollte als Staat in Europa erhalten bleiben.“

Sebastian, 17
(Schüler aus München, weiß noch nicht, was er werden will)

19. „... zielstrebig. Doch diese Lebensweise führt manchmal zu einem kälteren zwischenmenschlichen Verhältnis. In den nächsten 50 Jahren wird sich dieses Land stärker in die Weltgemeinschaft integrieren müssen.“

Matei, 18
(Schüler aus Berlin, Berufwunsch: Elektrotechniker)

21. „... ist Bratwurst mit Sauerkraut.“

Anne, 19
(Praktikantin beim mdr, Leipzig)

LESEHILFE

facettenreich: hat viele unterschiedliche Seiten

sich entfalten: sich entwickeln

zwiespalten: widersprüchlich

träge: langsam, nicht aktiv sein

r Lorbeer, -en: die grünen Blätter eines Baumes, der im Bereich des Mittelmeeres wächst. Sie werden als Gewürz verwendet. Lorbeeren wurden früher in Form eines Kranzes für eine Leistung verliehen.

e Raumausstatterin: jemand, der beruflich Wände tapeziert, Teppiche legt oder das Material dafür verkauft

engstirnig: voll von Vorurteilen und festen, traditionellen Meinungen

steif: sehr streng, den gesellschaftlichen Regeln entsprechend

„Lindenstraße“: der Titel einer deutschen Seifenoper

r/e Auszubildende (Azubi): ein Jugendlicher oder eine Jugendliche, der/die in einem Betrieb einen Beruf erlernt

positiv (+)	negativ (-)	neutral

Begründe deine Entscheidung.